

INHALT

AUSBLICK

- FORTBILDUNGEN: KULTURELLE BILDUNG MIT HETEROGENEN GRUPPEN
- TREFFEN JUNGE MUSIK-SZENE UND TREFFEN JUNGER AUTOREN
- WOCHE DES RESPEKTS
- LANDES-SCHÜLERTHEATER-TREFFEN „MAULHELDEN“

RÜCKBLICK

- PRAXISTAG „TÜR AUF FÜR KULTUR!“
- FACHFORUM „KULTURELLE BILDUNG IN KITA UND GRUNDSCHULE“

AKTUELL

- GEFLÜCHTETE JUNGE FRAUEN
- KINDER ZUM OLYMP!
- DEUTSCHER JUGENDFILMPREIS 2017

KONZEPTE

- PROJEKT „CULTRA AKADEMIE“
- KULTURELLE BILDUNG IN SCHULEN: FORTBILDUNGSPROGRAMM

PRAXIS

- ALL ABOUT MEDIA – MEDIEN IN DER JUGENDARBEIT
- KULTURELLE SCHULENTWICKLUNG IN DER STÄDTEREGION AACHEN

LITERATUR

- WERKBUCH.07: KULTURELLE BILDUNG IN DER OFFENEN KINDER- UND JUGENDARBEIT
- KLASSENSPIELE

Herzlich willkommen

liebe Leserin, lieber Leser,

zur dritten Ausgabe 2016 des Newsletters. Gleich zu Beginn möchten wir Sie gerne auf fünf Fortbildungen für Kulturschaffende zur kulturellen Bildungsarbeit mit heterogenen Gruppen aufmerksam machen. Von weiteren Aktivitäten der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ berichten wir in den Rubriken „Konzepte“ und „Praxis“. Nicht zuletzt möchten wir Sie auch auf unser neues Werkbuch zum Thema „Kulturelle Bildung in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit“ hinweisen.

Ihr Team der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“

AUSBLICK



Foto: Christine Bargstedt

Workshops auf eigene Verunsicherungen der Teilnehmer/innen, auf den Umgang mit unterschiedlichen Weltbildern, Lebensformen, Denk- und Handlungsweisen ein. Sie lassen Platz für den Austausch und vermitteln Methoden und Techniken für die kulturelle Bildungsarbeit mit heterogenen Gruppen. Die fünf Fortbildungen sind konzeptionell identisch. Veranstaltungsorte sind Gütersloh, Köln, Unna, Düsseldorf und Münster. Veranstalter ist die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ in Zusammenarbeit mit der Akademie der Kulturellen Bildung und dem Themenschwerpunkt Diversität. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.kulturellebildung-nrw.de.

TREFFEN JUNGE MUSIK-SZENE UND TREFFEN JUNGER AUTOREN

Auch in diesem Jahr haben die Bundeswettbewerbe der Berliner Festspiele Jugendliche im Alter zwischen 11 und 21 Jahren zum Treffen junge Musik-Szene und zum Treffen junger Autoren nach Berlin eingeladen. Ein Höhepunkt des Treffens junge Musik-Szene ist das Konzert der Preisträger/innen am 10. November 2016. Die gemeinsame Lesung der Preisträger/innen des Treffens junger Autoren findet am 18. November 2016 statt. Der Vorverkauf für Konzert und Lesung hat begonnen. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.berlinerfestspiele.de.

WOCHE DES RESPEKTS

Mit der ersten „Woche des Respekts“ vom 14. bis 18. November 2016 fördert die Landesregierung von Nordrhein-Westfalen die gegenseitige Achtung und den respektvollen Umgang miteinander. In dieser Woche stehen vor allem das Engagement für die Gesellschaft und die Würdigung von Zivilcourage im Mittelpunkt. Ein zentraler Bestandteil der „Woche des Respekts“ ist ein Schulwettbewerb, bei dem alle Schulen in NRW eingeladen waren, kreative

FORTBILDUNGEN: KULTURELLE BILDUNG MIT HETEROGENEN GRUPPEN

Fünf Fortbildungen in NRW befassen sich im Herbst 2016 mit der kulturellen Bildungsarbeit in heterogenen Gruppen. Sie richten sich vor allem an Künstler/innen, Kulturpädagogen und -pädagoginnen und Mitarbeiter/innen aus Jugendkultureinrichtungen. Nach einem kurzen Input gehen

Ideen zum Thema einzureichen. Die Schulen mit den kreativsten Ideen für mehr Respekt werden von Ministerpräsidentin Hannelore Kraft und Schulministerin Sylvia Löhrmann am 14. November 2016 im Dortmunder U im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung ausgezeichnet. Weitere Informationen finden Sie unter www.respekt.nrw.

LANDES-SCHÜLERTHEATER-TREFFEN „MAULHELDEN“

Das Landes-Schülertheater-Treffen MAULHELDEN findet künftig als jährlich wanderndes Festival in ganz Nordrhein-Westfalen statt. Der erste Halt ist vom 13. bis 17. Juni 2017 in der StädteRegion Aachen. Schülertheatergruppen und Literaturkurse aller Altersstufen und Schulformen aus ganz NRW können sich zur Teilnahme bewerben. Bewerbungsschluss ist der 09. März 2017. Besonders bemerkenswerte Theaterproduktionen werden zum Festival in die StädteRegion Aachen eingeladen. Neben den Aufführungen der ausgewählten Schülertheater-Produktionen erleben alle Beteiligten Diskussionen, Nachgespräche und Workshops verschiedener Kunstsparten. Dazu gibt es eine festivalbegleitende Lehrerfortbildung. Nähere Informationen finden Sie unter www.maulhelden-nrw.de.

RÜCKBLICK



Praktische Übungen zur Theaterpädagogik

die Zusammenarbeit mit regionalen wie auch mit landesweiten Partnern der kulturellen Bildung. Bei hochsommerlichen Temperaturen erhielten die etwa 30 Teilnehmer/innen hierzu viele Impulse für ihre pädagogische Arbeit. Veranstalter war die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ in Kooperation mit dem Jugendamt und dem Bildungsbüro der Stadt Oberhausen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kulturellebildung-nrw.de.

FACHFORUM „KULTURELLE BILDUNG IN KITA UND GRUNDSCHULE“

Am Nachmittag des 19. Mai 2016 fand am Elisabeth-von-der-Pfalz-Berufskolleg in Herford das Fachforum „Kulturelle Bildung in Kita und Grundschule“ statt. „Übergänge gestalten mit kulturellen Bildungsangeboten“ lautete der Untertitel der Veranstaltung. Im Fokus standen die Potenziale und Möglichkeiten künstlerisch-kultureller Bildung im Übergang von der Kita zur Grundschule. Dabei formulierten die fast 100 Teilnehmer/innen in mehreren Workshops ihre Zukunftsvisionen von kultureller Bildung in ihren Einrichtungen (Kitas und Grundschulen). Veranstalter war die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“

in Kooperation mit dem Bildungsprogramm „Kita & Co“. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.kulturellebildung-nrw.de.

AKTUELL

GEFLÜCHTETE JUNGE FRAUEN

Unter dem Titel „Frauen iD“ fördert das Paritätische Bildungswerk Bundesverband e.V. Bündnisse für Bildung, die kulturelle Projekte für geflüchtete junge Frauen zwischen 18 und 26 Jahren durchführen. Ziel ist es, das Selbstwertgefühl und die Selbstlernkompetenzen der geflüchteten Frauen in Deutschland (iD) zu fördern. Die maximale Fördersumme beträgt 50.000 Euro (100%-Förderung). Die Mittel werden im Rahmen des Bundesprogramms „Kultur macht stark“ vergeben. Anträge können jederzeit eingereicht werden. Die Projektmaßnahmen müssen bis Oktober 2017 abgeschlossen sein. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.frauen-id.de.

KINDER ZUM OLYMP!

Auch in diesem Jahr schreibt die Bildungsinitiative „Kinder zum Olymp!“ bundesweit einen Wettbewerb aus, bei dem es um die Weiterentwicklung der Kooperation zwischen Kultur und Schule geht. Ausgelobt wird „Der Olymp – Zukunftspreis für Kulturbildung“. Gesucht werden übertragbare Beispiele für die innovative und nachhaltige Kooperation zwischen Kultureinrichtungen, Kunstschaffenden und Schulen sowie kulturelle Schulprofile. Anmeldungen (ausschließlich online) sind bis zum 15. Dezember 2016 möglich. Nähere Informationen erhalten Sie auf www.kulturstiftung.de.

DEUTSCHER JUGENDFILMPREIS 2017

Zum 30. Mal rufen die Veranstalter des Deutschen Jugendfilmpreises junge Filmtalente zur Einreichung ihrer Produktionen auf. Bewerben können sich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre. Zugelassen sind Produktionen aus allen Genres, zu allen Themen und in jeder Machart. Es können aber auch Filme zum aktuellen Jahresthema „Von Menschen und Monstern“ eingereicht werden. Die besten Einreichungen werden mit Preisen im Gesamtwert von 13.000 Euro ausgezeichnet. Einsendeschluss ist der 15. Januar 2017. Nähere Informationen finden Sie unter www.deutscher-jugendfilmpreis.de.

KONZEPTE

PROJEKT „CULTRA AKADEMIE“

2015 startete das Jugendkulturhaus CULTRA in Brühl mit Unterstützung der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ das Projekt „CULTRA Akademie“ – eine Qualifizierungsmaßnahme für die Jugendfreizeiteinrichtungen im Rhein-Erft-Kreis. Ziel ist es, Einrichtungen der Jugendarbeit dabei zu unterstützen, ihre kulturellen Angebote auszubauen. Bei den intensiven Vor-Ort-Beratungen, Arbeitstreffen und Netzwerktagen ging es bisher u. a. um kulturpädagogische Methoden, soziale



Arbeitstreffen

Onlinenetzwerke, Partizipation, Sozialraumanalyse, Kooperationen mit Kulturschaffenden und Finanzierung. Der nächste Netzwerktag am 14. Dezember 2016 im Jugendzentrum Kerpen steht unter dem Thema „Literatur im Rhein-Erft-Kreis“. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.kulturellebildung-nrw.de.

KULTURELLE BILDUNG IN SCHULEN: FORTBILDUNGSPROGRAMM

In mehreren Fortbildungsveranstaltungen zur kulturellen Bildung sind seit Februar 2016 insgesamt 21 Lehrkräfte ausgebildet worden. Zum Schuljahr 2016/2017 haben sie landesweit ihre Tätigkeit als Moderatorinnen und Moderatoren für kulturelle Bildung im Rahmen der staatlichen Lehrerfortbildung in NRW aufgenommen. Sie können von interessierten Schulen über die Kompetenzteams angefragt werden. Vor Ort beraten und unterstützen sie und regen Prozesse der Vernetzung und der Entwicklung kultureller Schulprofile an. An der Planung und Durchführung der Moderatorenqualifizierung war auch die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ beteiligt. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.kulturellebildung-nrw.de.

PRAXIS

ALL ABOUT MEDIA – MEDIEN IN DER JUGENDARBEIT

Im Kreis Olpe begleitet die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ zurzeit eine Projektgruppe mit Vertreter/innen aus acht Jugendeinrichtungen des Kreises. Ein Themenschwerpunkt ist die Medienarbeit mit Jugendlichen. Im Rahmen des Projekts UPLOAD in Kooperation mit dem jfc Medienzentrum haben die Mitarbeiter/innen aus den Jugendeinrichtungen alles über die vielfältigen Möglichkeiten des kreativen Umgangs mit Medien erfahren und eigene Medienprojekte auf den Weg gebracht. Am 05. November 2016 fand in Olpe der Aktionstag „All about Media“ statt. Jugendliche konnten sich hier in medienpädagogischen Workshops ausprobieren. Nähere Informationen erhalten Sie bei Sarah Braun (braun@kulturellebildung-nrw.de, Tel.: 02191 / 794-375) und unter www.upload.jfc.info.



Feierliche Auszeichnung in Aachen mit Ministerin Löhrmann

KULTURELLE SCHULENTWICKLUNG IN DER STÄDTEREGION AACHEN

Im Krönungssaal des Aachener Rathauses wurden fünf Schulen der StädteRegion Aachen am 04. Oktober 2016 von Schulministerin Sylvia Löhrmann in einem feierlichen Akt für die vorbildliche Etablierung kultureller Angebote ausgezeichnet. Die Auszeichnungen bildeten den Abschluss der ersten Phase des Projekts „Begleitung bei der (Weiter-)Entwicklung und Umsetzung eines kulturellen Schulprofils“. Das Projekt startete vor drei Jahren. Zusammen mit

dem Bildungsbüro der StädteRegion Aachen führt die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ dieses regionale Projekt zur kulturellen Schulentwicklung durch. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.kulturellebildung-nrw.de.

LITERATUR



WERKBUCH.07: KULTURELLE BILDUNG IN DER OFFENEN KINDER- UND JUGENDARBEIT

Das neue Werkbuch der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ trägt den Titel „Kulturelle Bildung in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit – Impulse für Profilbildung, Kooperationen und Projektentwicklung“. Das Werkbuch beschreibt die Situation der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

im Hinblick auf die kulturelle Bildung und die Kooperation mit Kulturschaffenden und Kultureinrichtungen. Es stellt kulturell ausgerichtete Konzepte der Offenen Jugendarbeit vor und thematisiert den Platz Offener Jugendkulturarbeit in der kommunalen Bildungslandschaft. Zudem enthält das Werkbuch Informationen zu den Fachverbänden und Organisationen kultureller Bildung in NRW. Nähere Informationen mit Bestell- und Downloadmöglichkeit erhalten Sie unter www.kulturellebildung-nrw.de.

KLASSENSPIELE

Mit dem handlichen Buch „KlassenSpiele: Bewegung im Klassenzimmer und auf dem Schulhof“ präsentieren Ulrich Baer und Marietheres Waschk eine flexible Sammlung von Bewegungsspielen für die Schulklassen eins bis sechs. Lehrkräfte können mit dieser Spielesammlung neben Bewegung auch eine Menge Spielspaß ins Klassenzimmer bringen. Die Spielverläufe sind prägnant beschrieben, benötigen kaum Materialien und wenig Vorbereitung. Spielmaterialien, Spielvarianten und ein Planungsschema für eine Spielkette stehen zum Download bereit. Nähere Informationen mit Bestellmöglichkeit finden Sie unter www.friedrich-verlag.de.

Arbeitsstelle
Kulturelle Bildung

in Schule u. Jugendarbeit NRW

Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung
in Schule und Jugendarbeit NRW“
Küppelstein 34
42857 Remscheid
Tel.: 02191 794-370
E-Mail: info@kulturellebildung-nrw.de
Internet: www.kulturellebildung-nrw.de

Eine gemeinsame Einrichtung von:

Rechtsträger:

Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



AKADEMIE DER
KULTURELLEN BILDUNG
des Bundes und des Landes NRW